

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift**

Band (Jahr): **32 (1978)**

Heft 3

PDF erstellt am: **27.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

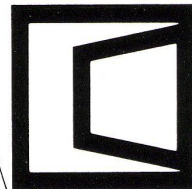
EgoKiefer

EgoKiefer Fenster werden nach den hohen schweizerischen Qualitätskriterien konstruiert und erfüllen optimal die Anforderungen an Schalldämmung, Wärmeschutz, Wärmeisolation, Schlagregensicherheit und Bedienungskomfort.

EgoKiefer Fenster eignen sich sowohl für Wohnblocküberbauungen, Geschäftshäuser oder Verwaltungsbauten sowie für das Einfamilienhaus. Die breite Produktpalette wird allen Ansprüchen und Investitionsmitteln gerecht. Besonderes Altbaurenovationsprogramm dank EgoKiefer Wechsellrahmen-Fenstern.

Übersichtstabelle EgoKiefer-Fenster

Ausführung Eigenschaften	Konstruktionsart										
	Norm-Ausführung	Mass-Ausführung	Dreh- und Dreikipp-Ausführung	ohne Dichtung	mit Dichtung	ohne Dichtung	mit Dichtung	ohne Dichtung	mit Dichtung	ohne Dichtung	mit Dichtung
Holzfenster (Doppelverglasung)	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
Holzfenster (Isolierverglasung)	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
Holz/Alu-Fenster (Doppelverglasung)	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
Holz/Alu-Fenster (Isolierverglasung)	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
Sonderausführung mit Schallschutzglas	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
Sonderausführung mit wärmedämmendem Glas	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
Sonderausführung mit Sonnenschutzglas	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
Holz/Chromnickelstahl (Isolierverglasung)	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
Kunststoff System Combidur (Isolierverglasung)	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•



EgoKiefer – seit Jahrzehnten Ihr Partner im Bau

Hauptsitz EgoKiefer AG
9450 Altstätten SG
Tel. 071/75 27 33

**Verkaufs-
direktion** EgoKiefer AG
8038 Zürich
Bachstrasse 15
Tel. 01/45 24 55

Niederlassungen 9013 St. Gallen
Stückelbergstr. 1
Tel. 071/27 56 89
3400 Burgdorf BE
Emmentalstr. 14
Tel. 034/22 44 25

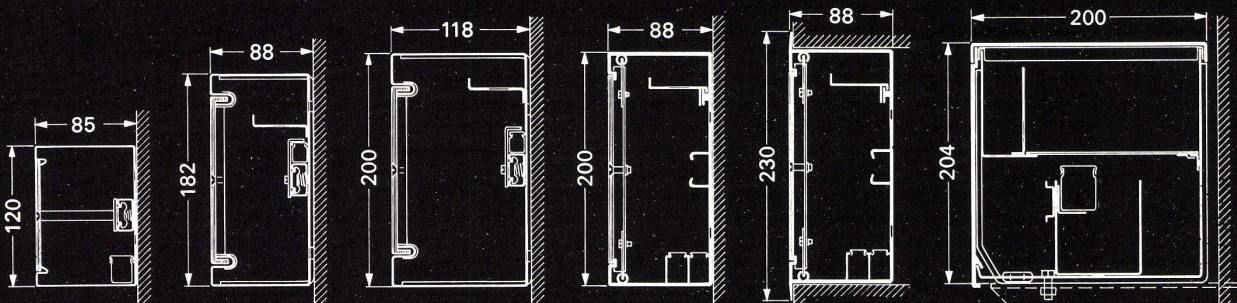
7302 Landquart GR
Hochhaus Bahnhof
Tel. 081/51 34 34
4018 Basel
Laufenstr. 66
Tel. 061/34 38 66

6903 Lugano
Crocifisso di Savosa
Tel. 091/57 18 48
6000 Luzern 9
Maihofstr. 1
Tel. 041/36 13 20

Brüstungskanäle zur Aufnahme der gesamten Starkstrom-, Schwachstrom- und Telefon-Installationen



- für Aufputz- und Unterputz-Montage
- in Stahlblech mit kratzfester Kunststoffbeschichtung oder in eloxiertem Aluminium
- Frontplatten in Kunststoff oder in eloxiertem Aluminium



OSKAR WOERTZ BASEL

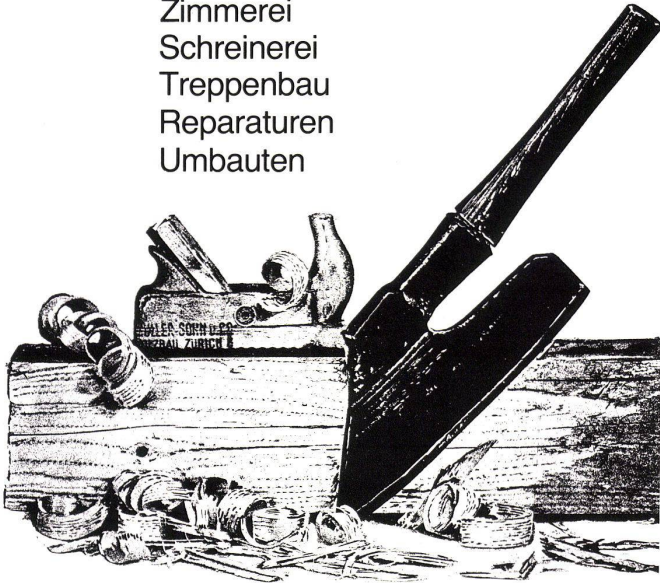


Fabrik elektrotechnischer Artikel CH-4002 Basel
Eulerstrasse 55 Telefon 061 23 45 30 Telex 63179



Holz- und Innenausbau

Zimmerei
Schreinerei
Treppenbau
Reparaturen
Umbauten



Müller Sohn + Co

Wehntalerstrasse 17, 8057 Zürich

01/26 16 14

Für

GLAS



GRÜNINGER AG

Glas und Spiegel

4600 Olten Telefon 062 22 14 22

lage von 100 Franken auf dem Kantonalen Hochbauamt, Sekretariat, Abt. Universitätsbauten, Walchetor, Zimmer 505 in Zürich bezogen werden. Das Modell kann an der gleichen Adresse gegen Hinterlage von 400 Franken bestellt und drei Wochen später abgeholt werden. Bei Einsendung des Betrages an das Hochbauamt, PC 80-1980, ist der Vermerk «Wettbewerb Parkgestaltung Universität Zürich-Irchel, Konto 5025.700.11 (114)» anzubringen. Termine: Fragenstellung bis 23. Januar. Ablieferung der Entwürfe bis 3. Mai, der Modelle bis 15. Mai 1978.

Adligenswil: Oberstufenschulanlage

Die Gemeinde Adligenswil veranstaltet einen öffentlichen Projektwettbewerb für eine Oberstufenschulanlage im Ortskern der Gemeinde. *Teilnahmeberechtigt* sind alle Fachleute, die in der Gemeinde gesetzlichen Wohn- oder Geschäftssitz haben. Zusätzlich wurden weitere Fachleute zur Teilnahme eingeladen. *Fachpreisrichter* sind Bert Allemann, Hochdorf, Leo Hafner, Zug, Prof. Reinhold Wettstein, Meggen, Prof. Karl Wicker, Meggen. Die *Preissumme* für sechs Preise beträgt 28000 Franken. Für *Ankäufe* stehen zusätzlich 6000 Franken zur Verfügung. *Aus dem Programm*: 1. Etappe: 9 Klassenzimmer, 4 bis 6 Gruppenräume, Bibliothek, Aufenthaltsraum für Schüler, Handarbeitszimmer, Biologie-, Physik- und Chemiezimmer, Vorbereitungszimmer, Lehrerzimmer, Nebenräume, Räume für technische Installationen, Turnhalle, Garderoben, Nebenräume, Außenanlagen; 2. Etappe: 3 Klassenzimmer, Erweiterung der Bibliothek, Rektoratszimmer, Biologiezimmer, Handarbeitszimmer, Werkstatt für Metallbearbeitung, Lagerraum, Schutzräume. Die *Unterlagen* können vom 6. bis 15. Februar gegen Hinterlage von 250 Franken bei der Gemeindekanzlei Adligenswil bezogen werden. – *Termine*: Fragestellung bis 4. März, Ablieferung der Entwürfe bis 27. Mai, der Modelle bis 3. Juni 1978.

Shinkenchiku- Wohnplanungswettbewerb

Göner: Shinkenchiku-Sha Co., Ltd. Yoshioka Gründung

Adresse für Eingaben und weitere Informationen:
Shinkenchiku-Sha Co., Ltd.
Attn. Editorial Section of the Japan Architect
31-2, Yushima 2-chome
Bunkyo-ku
Tokyo
113 Japan

Entschiedene Wettbewerbe

Engelburg: Schulhauserweiterung und Turnhallenneubau

In diesem Projektauftrag wurden sechs Projekte beurteilt. Ergebnis:
1. Preis (Fr. 1600.-): Bächtold und Baumgartner, Rorschach; 2. Preis (Fr. 1600.-): W. Heeb und W. Wicki, St. Gallen; 3. Preis (Fr. 800.-): Danzeisen und Voser, St. Gallen. Zusätzlich erhielt jeder Teilnehmer eine feste Entschädigung von 2500 Franken. Das Expertengremium empfiehlt, die Verfasser der beiden erstrangierten Entwürfe zur Überarbeitung ihrer Projekte einzuladen. Fachexperten waren Rolf Blum, Kantonsbaumeister, St. Gallen, Josef Leo Benz, Wil.

Fürstentum Liechtenstein: Dorfzentrum Schellenberg

In diesem Projektwettbewerb wurden 12 Entwürfe beurteilt. Ergebnis:
1. Preis (Fr. 7000.- mit Antrag zur Weiterbearbeitung): Walter Boß, Vaduz; 2. Preis (Fr. 5250.-): Hubert Ospelt, Vaduz; 3. Preis (Fr. 4750.-): Silvio Marogg, Triesen; 4. Preis (Fr. 4250.-): Hans Barras, Triesen; 5. Preis (Fr. 3740.-): Raimund Haßler, Schellenberg. *Fachpreisrichter* waren Walter Walch, Vaduz, Fritz Schwarz, Zürich, Ernst Studer, Zürich, Rolf Wäger, Schilns, Wolfgang Luther, Vaduz.

Widen AG: Neubau Restaurant Stutz

In diesem Projektwettbewerb auf Einladung wurden neun Entwürfe beurteilt. Ergebnis:
1. Preis (Fr. 2500.-): W. Behles und A. Stein, Zürich; 2. Preis (Fr. 2300.-): Elmar Kunz-Rüedi und Nino Gervasoni, Zürich; 3. Preis (Fr. 2200.-): Walter Moser, Baden. Das Preisgericht empfiehlt, die Verfasser der drei mit Preisen ausgezeichneten Projekte mit der Überarbeitung ihrer Entwürfe zu beauftragen. *Fachpreisrichter* waren Fritz Schwarz, Zürich, Hans-Peter Stöckli, Widen, Bruno Wick, Widen.

Würenlingen: Postneubau und Überbauung

In diesem Wettbewerb auf Einladung wurden sechs Projekte beurteilt. Ergebnis:
1. Preis (2400 Franken mit Antrag zur Weiterbearbeitung) Walter P. Wettstein, Baden; Mitarbeiter: Siegfried Hirt; 2. Preis (2100 Franken) Burkard, Meyer und Steiger, Baden; 3. Preis (2000 Franken) Robert Frei, Würenlingen; Mitarbeiter: Hans Oeschger, Emil Ulli, Urs Maisenhölder. Zusätzlich erhielt jeder Teilnehmer eine feste Entschädigung von 1750 Franken. *Fachpreisrichter* waren Ueli Flück, Ennetbaden, Emil Hitz, Baden, Rico Christ, Zürich.